



Tagesordnung I Punkt 23 der öffentlichen Sitzung am 02. September 2009

Vorlagen-Nr. 09-F-25-0073

Elternassistenz für behinderte Eltern

- Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90 /DIE GRÜNEN und FDP vom 26.8.2009 -

Der Sozialausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es derzeit für behinderte Eltern und behinderte Alleinerziehende bei der Erziehung ihrer Kinder sowie bei der Alltags- und Freizeitgestaltung?
2. Auf welchem Wege werden die behinderten Eltern und behinderten Alleinerziehenden über die entsprechenden Hilfen informiert?

Auch behinderte Eltern und Alleinerziehende haben das Recht auf gemeinsame Alltags- und Freizeitgestaltung mit ihren Kindern. Selbst Spielplatzbesuche scheitern nicht selten an den oft motorisch bedingten körperlichen Einschränkungen der Erziehungsperson. Die Hilfe des Jugendamtes wird aus Sorge das Kind zu verlieren, nur sehr selten, wenn überhaupt, in Anspruch genommen. Unter dem Aspekt des Benachteiligungsverbotessollten den betroffenen Eltern entsprechende Hilfen angeboten werden.

Beschluss Nr. 0125

1. Punkt 1 des Antrags ist durch den mündlichen Bericht des Magistrats erledigt.
2. Der Magistrat wird gebeten zu berichten,
auf welchem Wege die behinderten Eltern und behinderten Alleinerziehenden über die entsprechenden Hilfen informiert werden.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2009

Diers
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .09.2009

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .09.2009

Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung zu Ziffer 2

Dr. Müller
Oberbürgermeister